

1898

Redaktion und Administration:

Budapest

VI., Theresienring 35.

Beiblatt zur humoristischen Wochenschrift

„DIE WITZRAKETE“

Herausgeber: Max Meren.

Inserationsgebühr

für die 4-gesaltene Petitzeile:

für das Inland ... 10 kr.

„ „ Ausland... — 20 Pf.

Budapest, 6. August 1898.

Abonnements-Preise:

Jährlich fl. 3.— 1/2-jährlich fl. 1.50 1/4-jährlich 80 kr.

Fünfter Jahrgang. — Nr. 52.

M. N. MÜLLER KÖNYVTÁR
Hírlap-Könyvtár
Nővadászok

1898. év 2219.

Elvira die Perle von Barcelona.

(Eine spanische Liebesgeschichte von Otto Grossinger.)

Elvira hieß die schöne Donna
In ihrer Heimat Barcelona;
Doch falsch war sie ganz unerhört,
Zwei Männer hatte sie bethört.

Der Eine meint, nur er darf naschen
Und füllt mit Gold Elviras Taschen.
Der And're gibt sein Letztes her,
Auch er glaubt, nur ihn liebt sie sehr.

So lebten sie schon viele Tage,
Beneidenswerth war ihre Lage.
In Freude schwelgten sie, in Wonn',
Beichien sie doch der Liebe Sonn'.

Ein Lusthaus klein, kaum ein'ge Meter,
Ward an der Falschen zum Verräther.
Es war in einer Mondesnacht,
Sie glaubte sich ganz unbewacht.

Dem Einer mußte schnell nach Polen,
Der And're ging die Mutter holen.
Sie hatte Langeweil' und Zeit,
Sie nützte die Gelegenheit.

Man sah sie kosen in der Laube,
Wie eine kleine Turteltaube.
Ein Dritter war's, den sie beglückt,
Den sie an's falsche Herz gedrückt.

Doch ging der Eine nicht nach Polen,
Der And're nicht die Mutter holen;
Denn Beide zog's zur Laube hin,
Dort — sahen sie den Dritten knie'n.

Das Blut stieg ihnen schnell zum Kopfe,
Die Hand griff nach dem Degenknopfe
Ein Jeder glaubte sich allein,
In diesem schönen Gartenhain.

Schnell eilt der Mann zu seinem Koffe,
Elvira aber flieht zum Schlosse.



Schon wollt' der Eine auf sie stürzen,
Das Leben ihnen abzukürzen.
Da faßt ihn sachte eine Hand'
Und zieht ihn zu der Laube Rand.

Wir Beide, Freund, sind arg betrogen,
Elvira hat uns angelogen.
Doch zähmen wir jetzt un're Wuth,
Bergießen wir kein Menschenblut.

Ich führe dich zu einer Stelle,
Dort rieselt eine klare Quelle;
Wir füllen uns ein kleines Faß
Mit diesem herrlich kalten Raß.

Einstweil' mög' sie in Liebe fließen,
Wir werden sie schon übergießen.
Dies Freund'chen, nimm' ich Mutterwis,
Es küßt die größte Liebeshiß.

Elvira saß auf weichem Moose,
Der Seladon in ihrem Schooße;
Sein Mund berührte ihren Mund,
Schön war für sie die Schäferstund'.

Doch das Verderben sah man nahen,
Wenn's auch die Liebenden nicht sahen.
Der Wasserfühl stand bereit,
Es war auch schon die höchste Zeit.

Und wie sie leise flüsternd plauschen,
Da hört den Wasserfall man rauschen.
Elviras Angstruf dringt hervor,
Ihr Seladon brüllt mit im Chor

Lebwohl, ich geh! ruft sie mit Schnappern,
Vor Kälte thun die Zäh'n mir klappern.
Grüß Gott! sagt er nicht allzu laut,
Ich bin durchnäßt bis auf die Haut.

Gefühlt war Liebe und auch Haß —
Durch dieses eisigkalte Raß.

Preis-Räthsel

der „Witzrafete“.

Logogriph.

Mit „B“ sei es im Leben
Dir glatt und freudenvoll;
Mit „D“ ist's ein Gelehrter
Und Dichter jeder Zoll.

Mit „H“ steht's auf dem Dache,
Doch lieber — anderswo;
Mit „J“ nennt ihren Vater
Die Turnerjugend so.

Mit „K“ treibt's auf dem Wogen;
Mit „L“ zieht es zum Rhein,
Mit „W“ hat's oft betrogen;
Mit „Z“ kann's schmerzhaft sein.

Auflösung Samstag 13. August 1898 im

„Neues Politisches Volksblatt.“

Preis:

GOETHE: „FAUST“
in Prachtband.



Nachdem die in Drucklegung des ersten Bandes des im „Neues Politisches Volksblatt“ erscheinenden historischen Lokal-Romanes

„Die Hexe vom Rosenhügel“

von *Julius Duro*

im Laufe der nächsten Woche beendet sein wird er-
suchen wir, da nur eine beschränkte Anzahl von Exem-
plaren gedruckt werden, um thunlichst rasche Bestel-
lung. Preise des Buches für Loco 30 kr., für die Provinz
franco 35 kr. **Per Nachnahme wird nicht versendet.**

Die Administration des
„Neues Politisches Volksblatt“

Budapest, VI., Teréz-körut 35.



KORINEK A. H.

Erste Budapester chemische Kleiderreinigungs-
und Renovirungs-Anstalt

Budapest, Kalvinplatz 8.

Uebernimmt alle Gattungen
Herren- und Damenkleider zum Reinigen und
Renoviren zu billigsten Preisen Kunst-Stopf-
arbeiten werden exaktest angeführt.

Kleider werden auf Wunsch vom Hause abgeholt.

Wiso auf Korrespondenzkarte erbeten.



Der Levite

von

Barátfalva

Roman von: MAURUS JÓKAI.

Autorisirte Übersetzung aus dem Ungarischen
ist in Buchform erschienen und kostet brochirt für Buda-
pest **25 kr.**, für die Provinz **30 kr.** franko.

Zu haben in der Administration des „Neues Politisches
Volksblatt.“

**Per Nachnahme wird nichts versendet, da
das Porto die Sendung vertheuert.**

Kunstblumen-

und

Schmuckfedern-

Niederlage

BOHN ILONA utóda

BUDAPEST

VI., Kigyó-utca 9. sz.
(Neben der Schlangen-Apothek)

Grosses Lager von

Kunstblumen-Körbe

von fl. **1.50** aufwärts.

Kunstblumen-Ständer

von fl. **5.** — aufwärts.

Präper. Palmen, Salon-Dekorationen

zu jedem Preise

Bouquets, Blumen, Schmuckfedern,

Hutputz und Kränze.

Provinz-Aufträge werden per Nachnahme effectuirt.

Nicht konvenirendes wird zurückgenommen und
umgetauscht.

Die
Menschenhändlerin
von Budapest.

Roman aus der Gegenwart

ist in Buchform, 380 Seiten stark, erschienen und kostet
franko für die Provinz 35 kr., für Loco 30 kr. — Zu
haben in der Administration des

„Neues Politisches Volksblatt“.

Per Nachnahme wird nichts versendet.

Zur Beachtung

für

Zigarettenraucher!

„EDISON“

**Zigarettenpapier und
Hülsen**

übertreffen an **Güte und Feinheit**
alles bisher in diesem Artikel Gebotene.

Zu haben in allen grösseren
Tabaktrafiken.

INSERATEN-AUFNAHME

in der

Administration,

B U D A P E S T,

VI. Bez., Theresienring Nr. 35.



R. u. k. Hoflieferant.



Armin Sternberg & Bruder

Musikinstrumenten-Fabrik,

— K. und k. Hoflieferanten, —
Budapest, VII., Kerepesi-ut 36.

Harmonikas

mit vorzüglichem Ton

fl. 2, 3, 4, 5, 6,
7, 8 und aufwärts.



Spezialitäten

in

**Orchester-
Harmonikas**

mit

Stahltonen.

soeben erschienen Harmonika-Schule (mit 35 gewähl-
testen Stücke), mit welcher das Harmonika-Spiel in etw
halbem Stunde Jedermann erlernen kann. Harmonika-
Schule zur einreihigen Harmonika fl. 1.—, zur zweireih-
igen Harmonika fl. 2.—

Gemeinde- u. Turner-Trommeln in reichster Auswahl

Neuestes:

Intona!



ist unverwundl. Stahlgewölbe, auswechselbaren Metall-
Notenblättern und unbegrenztem Programm.
Läutet dieses neu erfundene Salon-Musikinstrum
es kann Jedermann, ohne jede musikalische Vorst
nd Musikkennntnisse Hunderte von Musikstücken spiel
Preis fl. 12.— Metallnotenblätter pr. Stück 20 kr.

Illustrierter Preiskatalog umsonst.

XXII.
Jahrgang.

NEUES POLITISCHES VOLKSBLATT

XXII.
Jahrgang.

| Abonnement für Budapest und die Provinz sammt Zustellung mit Wiskrafete: | | Einzelnummern | Abonnement für Budapest und die Provinz sammt Zustellung ohne Wiskrafete: | |
|--|------------------------------------|-------------------------|---|------------------------------------|
| jährlich fl. 11.20 | vierteljährlich fl. 2.80 | 3 Kr. = 6 Heller | jährlich fl. 10.— | vierteljährlich fl. 2.50 |
| halbjährlich fl. 5.60 | monatlich fl. —.95 | Für die Provinz 4 Kr. | halbjährlich fl. 5.— | monatlich fl. —.85 |

Redaktion, Administration und Inseraten-Aufnahme: Budapest, VI. Bezirk, Ehrenreiting No. 35 — Das Blatt erscheint täglich, auch nach Sonn- und Feiertagen.

Abonnieren Sie zur Probe

das billigste, das unabhängigste, das freisinnigste Blatt

„Neues Politisches Volksblatt“.

Sie finden darin:

Gediegene volksthümliche Leitartikel.

Amusante Feuilletons.

Stets 3 Romane erster Autoren.

Spezialitäten
des
NEUES POLITISCHES VOLKSBLATT:

„DER SELBSTADVOKAT“

unentgeltlicher
juridischer Rathgeber.

EXTRA-BEILAGEN.

Sonntag: Lesehalle.

Mittwoch: *Der Unternehmer u. Lieferant.*

Montag: Selbstadvokat.

Donnerstag: Feuilleton-Zeitung.

Dienstag: Roman-Zeitung.

Freitag: *Sport-Zeitung.*

Samstag: Roman-Zeitung.